

Patienteninformation

Glutathion-Injektion (TAD 600 mg)

Einsatzbereich (begleitend, physiologisch unterstützend)

Die Glutathion-Injektion wird im Heilkundezentrum Midgard **ausschließlich begleitend** im Rahmen eines ganzheitlichen Therapiekonzeptes eingesetzt. Sie dient der **Unterstützung physiologischer Stoffwechsel- und Regulationsprozesse**, insbesondere bei erhöhter oxidativer Belastung.

Typische begleitende Einsatzsituationen können sein:

- als Zusatzanwendung im Rahmen einer bestehenden Therapie (z. B. Vitamin-C-, B-Komplex- oder Aminosäuren-Infusionen)
- bei erhöhter körperlicher oder psychischer Stressbelastung
- bei gesteigerten oxidativen Stoffwechselprozessen
- bei vermuteter Glutathion-Unterversorgung im Rahmen individueller Belastungssituationen
- bei erhöhter Beanspruchung von Leber- und Entgiftungsfunktionen
- im Rahmen von Regenerations- und Aufbaukonzepten



Die Anwendung erfolgt stets nach individueller Anamnese und fachlicher Einschätzung.

Funktionsweise (physiologisch)

Glutathion ist ein **körpereigenes Eiweiß** und ein zentraler Bestandteil der antioxidativen Schutzsysteme des Körpers.

Es wird überwiegend in der Leber gebildet und ist an zahlreichen physiologischen Stoffwechselprozessen und Biotransformationsprozessen (umgangssprachlich Entgiftung) beteiligt.

Die Injektion dient der **begleitenden Unterstützung dieser physiologischen Funktionen**, insbesondere:

- antioxidativer Stoffwechselwege
- zellulärer Schutzmechanismen
- mitochondrialer Stoffwechselprozesse

Bitte beachten:

- Eine therapeutische Wirkung im Sinne einer Krankheitsbehandlung wird nicht zugesichert.
- Die Dosierung richtet sich idealerweise nach vorangegangener labormedizinische Bestimmung des Glutathionspiegels.

Dauer der Anwendung

Ca. 20–30 Minuten

Mögliche, seltene Nebenwirkungen

- Hautausschlag
- Schmerzen oder Reizungen an der Injektionsstelle
- kurzfristige fieberhafte Reaktionen

Nebenwirkungen, sehr selten:

- Venenreizung oder Venenentzündung

Einige Patienten nehmen die Aktivierung von Stoffwechsel- und Entgiftungsprozessen vorübergehend als belastend wahr.

In diesen Fällen kann eine kleine Mahlzeit vor der Anwendung unterstützend sein.

Anwendungseinschränkungen / Kontraindikationen

- Keine Anwendung bei Kindern, Jugendlichen und Schwangeren (keine ausreichenden Daten)
- Bekannte Allergien gegen Inhaltsstoffe
- Bestehende medizinische Kontraindikationen nach individueller ärztlicher Abklärung

Wichtiger Hinweis

Glutathion-Injektionen **ersetzen keine ärztliche oder naturheilkundliche Diagnose oder Therapie.**

Sie dienen ausschließlich der **begleitenden Unterstützung physiologischer Prozesse** im Rahmen eines ganzheitlichen Behandlungskonzeptes.

Wissenschaftliche Einordnung / Quellen

Die folgenden Quellen dienen der **allgemeinen wissenschaftlichen Einordnung der Bedeutung von Glutathion im menschlichen Stoffwechsel.**

Sie stellen **keinen Wirksamkeitsnachweis für eine therapeutische Anwendung im Einzelfall** dar.

1. Böhm U, Reuss F. *Zellschutz – Entgiftung – Prävention. Die gesundheitliche Bedeutung von Glutathion.* Uni-Med Verlag, Bremen 2013
2. Brundu S et al. *Glutathione depletion and immunological mechanisms.* J Virol 2016
3. Buhl R et al. *Glutathione in epithelial lining fluid.* PNAS 1990
4. Chai J et al. *Glutathione and oxidative processes.* Free Radic Biol Med 2003